

Buchrezension

Brigitte Hamann: Entwicklungsorientierte Astrologie



*Entwicklungsorientierte
Astrologie*

*Brigitte Hamann und
Harald Krüger*

302 Seiten

2004

*Chiron Verlag
ISBN 3-89997-114-0*

Brigitte Hamann, die über viele Jahre mit *Michael Roscher* zusammenarbeitete und das von ihm gegründete Institut für Transpersonale Astrologie mit ihm gemeinsam leitete, sowie der Co-Autor *Harald Krüger* beschreiben eine Methode, die bei der Suche nach dem dahinter liegenden Sinn aller Lebensereignisse ein Verständnis der Persönlichkeitsdynamik und in Folge Lösungen entstehen lassen soll. Sie sprechen von einem „Lebensschlüssel“, der im Grunde als eine Zusammenfassung jener aus dem Horoskop herauslesbaren, lebensbestimmenden Motive aufzufassen ist. In einfacheren Worten handelt es sich bei den Lebensschlüsseln um die 12 IC/MC-Achsen, wobei am IC immer die Motivation und innere Berufung sowie problemerzeugende Muster, am MC hingegen scheinbare Lösungsstrategien, Sehnsüchte und Lösungsstrategien auf dem Weg zu uns selbst und das Lebensziel ganz allgemein zu finden sind. Für jede IC/MC-Achse wird bei der Analyse auch die dazugehörige Fluchtpunktachse als Indikator für Vermeidungsstrategien und Ressourcen näher betrachtet.

Die umfassende Annäherung an den Lebensschlüssel ist auf 300 Seiten in Form eines ausgewogenen Mix aus Fließtext und Detailbeschreibungen bestimmter Horoskopfaktoren, die für die praktische Anwendung wie ein Nachschlagewerk gut zu gebrauchen sind, dargestellt.

Im ersten Eindruck erscheinen die Beschreibungen dieser 12 Achsen bereits wohlbekannt aus *Brigitte Hamanns* früherem Buch „Ihr Lebensziel“, man erkennt aber bei näherem Hinsehen eine Erweiterung um philosophische und psychologische Überlegungen, die in das Gesamtkonzept der „Entwicklungsorientierten Astrologie“ eingeflossen sind.

Interessant in diesem Zusammenhang ist die Einbeziehung der Erkenntnisse der bahnbrechenden Chaostheorie mit ihren Fraktalen und selbstorganisierenden Strukturen, die vor etwas mehr als 10 Jahren die Mathematiker und Physiker aller Welt aus der Fassung gebracht hat und Einzug in fast alle Disziplinen moderner Wissenschaft, von der Medizin über die Mikrobiologie bis hin zur Wirtschaft mit ihren chaotischen Verläufen im Börsengeschehen, gefunden hat.

Freilich sind viele der dargestellten Zusammenhänge astrologischer „Schnee von gestern“. Wirklich gelungen ist aber die strukturierte (und gar nicht chaotische) Umsetzung dieser Grundlagen zu einem Praxis-Buch, in dem nach Auflistung der Beschreibungen aller IC/MC-Achsen sieben verschiedene Deutungswege aufgezeigt werden, die sich je nach der Erfahrung des Astrologen von der einfachen Betrachtung auf der IC/MC-Achse als reine Zeichenebene beim Deutungsweg 1, immer weiter verfeinern und bis zu den Ansprüchen eines praktizierenden Beraters, der sich über den Deutungsweg 7 ein Lösungsmodell erarbeitet, fortführend.

Anhand von Biografien von *Frida Kahlo*, deren lebenslangen Liebespartner *Diego Rivera* und dem großen *Mahatma Gandhi* wird die praktische Umsetzung des Modells der Entwicklungsorientierten Astrologie aufgezeigt.

Im letzten Teil wird speziell für Einsteiger auf etwas mehr als 30 Seiten Grundlagenwissen gut verständlich zusammengefasst. Einen wunderschönen Abschluss bildet das Lebensschlüssel-Märchen von der „Schnee-Königin“ von *Hans Christian Andersen*.

Insgesamt eignet sich dieses wirklich fundierte Basis-Buch für all jene, die nach ihrer Grund-Ausbildung in die Richtung der psychologischen Astrologie weitergehen und gleichzeitig einen roten Faden im Meer der vielen und oft schwammig umschriebenen psychologischen Interpretationsmöglichkeiten für eine klare Analyse eines Horoskops finden wollen.

Mag. Gabriela Steiner